

Kan man mit groſſem Nutz vberlegen das
Ney von einem Hamel / klein zerhackt /
vnd in Johannis Del geröſt / in ein Säck-
lein gethan / ſo warm als mans leiden kan /
vber den Nabel gelegt. Schwangern
Frauen kan man dieſes vberlegen: Re-
cip. Meliffæ unc. ſem. corall. rub. præ-
par. drachm. j. vini malvatici unc. iij.
Micarum panis ſimilaginei m. j. miſce,
& coque ad pultis craſſitiem, & ap-
plica umbilico. Die Kinder / welche
weder Pflaſter noch Fettes leiden wollen /
ſoll man dieſes kochen vnd vberlegen:
Recip. Menthæ, roſarum rub. an. m.
j. Carvi uncia ſem. Lavendulæ m. j.
Piperis longi drachm. j. Garyophill.
drac. j. ſ. cum vino in ſacculo coque
& tepidè applica ventri. Es iſt gut ſich
mit Terpethin vnd Schiffbech reduchern
laſſen ſo bald man zu Stuel gewefen / denn
die Reſiniſchen Rauche ſehr dienlich vnd
heilſam ſeyn / deßgleichen thut auch ſehr
wol Schwein vnd Eſelsdreck gedöret / auff
glüende Kohlen geſtreuet / vnd den Rauch
durch ein Trichter oder offenen Stuel em-
pfahen. Den Magen vor allen dingen ſoll
man